



<rotor>: Für Elvedin Klačar ist die Welt eine mächtige Falle

ROTOR

<rotor>

Lobbyisten, Manager, Kunstsammler, Museumspersonal, Rechte, Freimaurer, der Tod: Protagonisten der Ausstellung „abgehoben“. Der gemeinsame Nenner? Den Genannten wird Macht zugesprochen. Nur Letzterer ist (noch?) unverdächtig, seine Macht frei von Eigennutz einzusetzen.

Der Verdacht omnipräsentester Netze der Macht wird mit unterschiedlichen Mitteln geäußert. G.R.A.M., Josef Schützenhöfer und die Voina Group setzen auf Ironie. Angela Dorner auf dokumentarische Information, ebenso Libia Castro & Ólafur Ólafsson.

In Summe entsteht ein Bild, dessen Titel ein Satz aus Umberto Eco's demnächst in deutscher Übersetzung erscheinendem Weltverschwörungsroman „Der Friedhof in Prag“ sein könnte: „Jedem sein eigenes Komplott.“

WT

abgehoben. Bis 22. Dezember.

<rotor>, Graz, Volksgartenstraße 6a.
rotor.mur.at